

M e r k b l a t t für eine Aufstellerlaubnis **Antrag auf Erteilung einer Aufstellerlaubnis**

Sehr geehrte(r) Antragsteller/in,

bei der Beantragung einer Aufstellerlaubnis, sind die nachstehend aufgeführten angekreuzten Unterlagen zur Antragsbearbeitung und zum Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit vorzulegen.

- Ausgefüllter Formblattantrag**
- Handelsregisterauszug** in Kopie
- Bundspersonalausweis** oder **Reisepass des/der gesetzlichen Vertreter**
(bei ausländischen Mitbürgern zusätzlich **Aufenthaltsberechtigung/-erlaubnis** bzw. **EG-Ausweis**) **in Kopie**
- Steuerliche **Unbedenklichkeitsbescheinigung** des zuständigen **Finanzamtes für die Firma**
- Steuerliche **Unbedenklichkeitsbescheinigung** des zuständigen Wohnsitz-**Finanzamtes für den/die gesetzlichen Vertreter**
- Unbedenklichkeitsbescheinigung** der zuständigen Stadtkasse des Betriebssitzes für die Firma,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung** der zuständigen Stadtkasse des Wohnortes für den/die gesetzlichen Vertreter),
(für in Mönchengladbach Wohnende erhältlich bei der Stadtkasse, Nicodemstraße 8).
- Führungszeugnis**
der **Belegart „O“**, **Verwendungszweck: „Aufstellerlaubnis“** vom Bundesamt für Justiz in Bonn,
(für in Mönchengladbach Wohnende zu beantragen beim Einwohnermeldeamt, Rathaus Rheydt, Eingang E/F, Zimmer 146, bei der Meldestelle Mönchengladbach-Mitte Fliethstraße 86-88, oder bei den übrigen zuständigen Meldestellen in den jeweiligen Bezirksverwaltungsstellen).
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister für die Firma**
der **Belegart „Auskunft an eine Behörde“**, **Verwendungszweck: „Aufstellerlaubnis“** vom Bundesamt für Justiz in Bonn.
Diese Auskunft ist bei der jeweils zuständigen Ordnungsbehörde zu beantragen,
(für in Mönchengladbach Wohnende wird die Auskunft bei Antragstellung durch das Ordnungsamt beantragt).
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister für den/die gesetzlichen Vertreter**
der **Belegart „Auskunft an eine Behörde“**, **Verwendungszweck: „Aufstellerlaubnis“** vom Bundesamt für Justiz in Bonn.
Diese Auskunft ist bei der jeweils zuständigen Ordnungsbehörde zu beantragen,
(für in Mönchengladbach Wohnende wird die Auskunft bei Antragstellung durch das Ordnungsamt beantragt).



Sozialkonzept (bezogen auf das ganze Unternehmen einschl. der Beschäftigten) einer öffentlich anerkannten Institution, insbesondere Einrichtungen der Suchthilfe, mit welchen Maßnahmen den sozialschädlichen Auswirkungen des Glücksspiels vorgebeugt werden soll



Unterrichtsnachweis der IHK über die für die Ausübung des Aufstellergewerbes notwendigen Kenntnisse zum Spieler- und Jugendschutz -



Die Verwaltungsgebühr wird nach dem gesamten Verwaltungsaufwand berechnet

| | |
|--------------------------------------|----------------------|
| nur für die eigene Gaststätte | 900,00 EURO |
| für das gesamte Bundesgebiet | 1.800,00 EURO |

Bei Antragstellung ist eine Vorauszahlung i. H. v.

$\frac{3}{4}$ der o.g. Gebühr ggf. zuzüglich:

- Gewerbezentralregisterauszug

13,00 Euro

- Führungszeugnis

13,00 Euro

zu zahlen.

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen folgende Sachbearbeiter zur Verfügung:

- | | | | |
|--------------------------|-------------|-------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> | Frau Bury | (A-E) | Tel.: (02161) 25 6277 |
| <input type="checkbox"/> | Frau Müller | (F-K) | Tel.: (02161) 25 6276 |
| <input type="checkbox"/> | Frau Issel | (L-Q) | Tel.: (02161) 25 6274 |
| <input type="checkbox"/> | Frau Dauti | (R-Z) | Tel.: (02161) 25 6275 |
| | | | Fax: (02161) 25 6271 |

Öffnungszeiten:

(Zimmer 11)

Mo – Do: 08.00 Uhr – 12.30 Uhr

Do: 14.00 Uhr – 16.30 Uhr